

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Im Konkurs Otto Krabbe Nachf. in Bremen gehen die vorhand. Kommissionswaren in einigen Tagen über Leipzig zurück. Nach deren Erhalt bitte ich um möglichst sofortige Anmeldung der verbleibenden Forderungen beim Konkursgerichte.
Dr. Leop. Cohn, Konkursverwalter im Konkurs d. Fa. Otto Krabbe Nachf., Bremen.

**Donnerstag,
den 28. August 1913,
vorm. 10 Uhr,**

sollen in Leipzig-Neuditz, Frommannstraße 4, folgende, einem Dritten gehörige Bücher öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden:

- 350 Stk. Brulat, „Elorado“, Roman, roh,
- 1200 „ Jobst, „Klaus Winkler“, Roman, roh,
- 300 „ D. Wilde, „Intensionen“, brosch.,
- 150 „ Alciphron, „Petärensbriefe“, roh.

Leipzig, den 23. August 1913.
Der Gerichtsvollzieher
des Königlichen Amtsgerichts.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Fürs Adressbuch!

Wir haben unsere Geschäftsräume verlegt. Unsere Adresse lautet jetzt:

**Jul. Hermann's
Buchhandlung,
Mannheim,
Breitestraße B 1. 2.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Bekannte, altangesehene Buch- und Kunsthandlung in Mitteldeutschland mit durchweg kurantem Lager, vornehmer Einrichtung und großem, festem Kundenkreis soll, da Inhaber für Herbst andere Dispositionen getroffen hat, sofort gegen festen Barpreis von nur 16 Tausend bei äußerstem Nettonettoinventurwert von über 22 Tausend verkauft werden. Das sehr erweiterungsfähige Geschäft (bei diesem Objekt kein leeres Schlagwort!), dem erfolgreich Musikalien oder andere Nebenzweige angegliedert werden können, eignet sich besonders für jüngere, flotte Herren, denen an einer angenehmen, aussichtsreichen Zukunft liegt. Günstige Mietverhältnisse bei allerbesten Stadtlage. Zuschriften mit Angabe von Referenzen unter R. F. 3108 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Wir beabsichtigen unser in vorzüglicher Entwicklung stehendes

Sortiment

in Stadt Norddeutschlands von 45 000 Einwohnern bei nur einer Konkurrenz unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Kaufpreis 16 000 M., wovon 10 000 M. Anzahlung. Evt. wird auch Verlag abgegeben.

Die Firma genießt allerbesten Ruf, so daß sich tüchtigen Buchhändlern Gelegenheit zur Schaffung einer angesehenen Lebensstellung bietet.

Angeb. unter N. V. Nr. 3146 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Gut eingeführtes **Inseratorgan** ohne beträchtliche Abonn., vorzüglich redigiert, mit wertvollen Beiträgen aus allen Gebieten der **Technik und Wissenschaft** — Überschuss ca. 6000 M. p. a. — sofort an kapitalkräftigen Propagandisten zu verkaufen. Angebote an Postlagerkarte 157, Charlottenburg 5, Schloßstr.

Für e. äußerst günstigen Preis ist ein älteres wissenschaftl. Spezial-Sortiment mit Antiquariat in Berlin

zu Oktober zu verkaufen. Bei geringen Spesen, mit denen das Geschäft arbeitet, läßt sich der bisherige Reingewinn von ca. M. 4500. — leicht erhöhen, da das Arbeitsfeld ein unbegrenztes ist. Der jetzige Inhaber ist nur aus Gesundheitsrücksichten veranlaßt, das Geschäft zu verkaufen, es bietet sich daher bei raschem Entschluß eine äußerst günstige Gelegenheit f. arbeitsfreudige jüngere Herren. Gest. Angebote unt. S. M. 11 erbeten an Hugo Goetze, Berlin W. 30.

Kaufpreis 10 000 M.

In stark bevölkertem Teile Berlins flotte konkurrenzlose Sortimentsbuchhandlung (auch Schreibwarenhandel) mit fester Kundschaft, darunter Lieferung für 16 städtische Schulen, und vielen Kontinuationen zu verkaufen. Näh. u. C. D. 3171 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Durch mich ist eine gutgehende Buch-, Kunst- und Lehrmittelhandlung im Westen Berlins wegen zu hohen Alters des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig, so daß sich eine junge Kraft eine gute Existenz gründen kann. Selbstreflektanten wollen sich wenden an **Eduard Beyer**, Berlin S. 42, Dranienstr. 138.

Ich biete an:
Buch- und Kunsthandlung in vornehmer Kleinstadt der Provinz Brandenburg.

Umsatz über 50 000 M. Anzahlung 15 000 M. Huskunt unter S. W. 238.
Leipzig. f. Volckmar.

Sortiment mit guten Nebenbranchen, ca. 22 000 M. Umsatz, im Rheinland, möglichst bald zu verkaufen. Durch Angliederung von Musikalien und Schreibmaterialien ließe sich der Umsatz beträchtlich steigern.

Anfragen erbitte an Herrn Ernst Bredt, Leipzig, Königstr. 5, zu richten.

Verlagsbuchhandlung

mit guten gangbaren Artikeln ist

besonderer Umstände halber **billig zu verkaufen.**

Herrn mit einem Kapital von ca. 100 000 M. wollen ihre Adresse unter Nr. 3121 bei d. Geschäftsstelle des B.-B. hinterlegen.

In einer grösseren Provinzialstadt Norddeutschlands, mit vielen Schulen und Behörden, habe ich eine alte, vorzüglich gehende Sortiments-Buchhandlg. wegen Kränklichkeit des Besitzers für den mässigen Preis von 20 000 Mark zu verkaufen.
Leipzig. Franz Wagner.

Kaufgesuche.

Fachzeitschrift,

solides entwicklungs-fähiges Unternehmen, nicht an den Verlagsort gebunden, suche ich für zahlungsfähigen Verlagsfachmann zu kaufen. Baldiger Abschluss erwünscht. Verhandlungen event. persönlich. Anerbieten erbitte ich unter „Fachzeitschrift“.

**Leipzig.
Carl Fr. Fleischer.**

Verlagsobjekte

populärer Richtung kaufen und erbitten Angebote
**Postlagerkarte 1
Berlin W. 80.**

Teilhabergesuche.

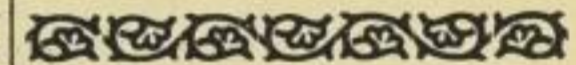


**Grosse Berliner
Buch- und Kunstdruckerei**

— jeder Aufgabe gewachsen —
sucht

**Anschluss
an bedeutenden
Berliner Verlag,**

der grössere laufende Druckaufträge zu vergeben hat. Es kommt sowohl eine Beteiligung bis zur Höhe von einigen Hunderttausend Mark in Frage, als auch eine finanzielle Unterstützung durch Einräumung eines hohen laufenden Kredits zu kulantem Bedingungen. Gest. Angebote erbeten unter 3076 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.



Teilhabergesuch.

An angesehener Firma — bedeutendem Sortiment u. gut gehenden, in starker Entwicklung begriffenem Verlag wissenschaftlicher Richtung — in großer Stadt Süddeutschlands kann sich ein tüchtiger Kollege, dem die Leitung des Sortiments übertragen würde, mit ca. 50 000 M. beteiligen. Evt. käme auch ein literarisch gebildeter Herr für die Redaktion d. Verlags in Betracht. Ernste Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Druckfache bezogen werden